

VILLA RUSTICA BEI WALLDORF / BADEN

BILDERRALLYE FÜR SCHÜLER
AUF DEN SPUREN DER RÖMER

***Das Leben in einer Villa Rustica wie der bei Walldorf / Baden.
Lasse den Alltag lebendig werden.
Vorlage für eine Arbeit in Gruppen***

Teil I Das Gebäude

Nr	Bild	Aufgabe	Antwort
1		Beschreiben Sie / Beschreibe einige Merkmale einer Villa Rustica	Eine villa rustica kann nicht mit einem gewöhnlichen Bauernhof verglichen werden, sondern stellt eine spezifische Entwicklung der römischen Zeit dar: Eine Villa umfasste eine komplexe wirtschaftliche und soziale Organisation, die ihren Ausdruck im architektonischen Konzept findet.
2		Versuche herauszufinden, a) wann die Straße gebaut wurde, b) wer ihre Erbauer waren und c) von wem der Bau veranlasst wurde.	Trajan war 97 n. Chr. Statthalter in Obergermanien. Er ließ die Straßen u Limes anlegen. Die Straßen wurden von Legionären erbaut.
3		Beschreiben Sie / Beschreibe an Hand der Abbildung, wie eine Ausgrabung teilweise vorgenommen wird.	
4		Beschreiben Sie / Beschreibe, wozu das Wasser aus dem Brunnen genutzt wurde. Gibt es einen Grund, weshalb man nicht das Wasser aus dem anzunehmenden Mühlkanal	Die Versorgung von Baderäumen wie auch des gesamten Anwesens mit dem notwendigen Wasser erfolgte über Brunnen. Möglicherweise wusste man von der Umweltverschmutzung durch das Bergwerk

		aus dem vicus bei Wiesloch nutzte?	bei Wiesloch (Silbergewinnung).
5		<p>Versuchen Sie / Versuche, den Bau einer Feuerstelle nachzuahmen. Was ist alles zu beachten? In welchen Raum bzw. in welche Räume gehört sie?</p> <p>Gibt es Hinweise auf eine Heizungsanlage in der Villa?</p>	<p>Außerhalb des Bereichs der Villa lebten die Arbeiter und deren Familien in ein- oder zweiräumigen Häusern, die mit einfachen Feuerstellen und manchmal einem Backofen ausgestattet waren.</p> <p>Hypocaustensteine, siehe dort.</p>
6		<p>Ist Estrich auf dem Boden</p> <p>a) ein notwendiger, b) ein luxuriöser, c) ein entbehrlicher Teil eines Wohnhauses? Begründen Sie/Begründe die Entscheidung.</p>	<p>Die Bewohner der Villa umgaben sich mit städtischem Lebensstandard und vielen Annehmlichkeiten, wie fließendem Wasser, Baderäumen, Bodenheizungen, Mosaiken und Wandmalereien.</p> <p>Estrich, der aus einer aus frisch gelöschtem Kalk und Sand gefertigten Mörtelmasse bestand, in welche kleine römischer Ziegel eingestreut sind.</p>
7		<p>Schloss die Umfassungsmauer die Bewohner ein? Diente sie zum Schutz vor Angriffen? War es lediglich eine Abgrenzung gegenüber dem offenen Feld?</p>	<p>In der Regel von einer Umfassungsmauer umgeben, präsentierte sie sich nach außen als geschlossene Einheit; die Unterteilung durch eine innere Trennmauer in einen Wohn- und einen Wirtschaftsbereich verdeutlichte die herrschende wirtschaftliche und soziale Ordnung: Im Wohnbereich, der pars urbana, lebten im so genannten Herrenhaus der Villenbesitzer und seine Familie.</p>
8		<p>Beschreiben Sie / Beschreibe den Verwendungszweck des Holzbaus. Ist er auf dem Lageplan zu finden?</p>	<p>Neben den Wohnbauten gab es in einer Villa eine Reihe verschiedenster Wirtschaftsbauten für landwirtschaftliche und handwerkliche Tätigkeiten. Die Funktion dieser Bauten ist oft nicht</p>

			bestimmbar, doch weist die Vielzahl dieser Gebäude auf eine räumliche Trennung der diversen Tätigkeiten hin. Neben Bauten und Einrichtungen für die Lagerung und Verarbeitung von landwirtschaftlichen Produkten wie Darren, Räucheranlagen und Dreschplätzen sind auch Gewerbehäuser wie Gerbereien oder Schmieden nachweisbar.
9		Ist Verputz an der Wand, dazu noch eingefärbt und bemalt a) ein notwendiger, b) ein luxuriöser, c) ein entbehrlicher Teil eines Wohnhauses? Begründen Sie / Begründe die Entscheidung.	Die Wandziegel waren an der Außenseite gerillt, um den Verputz aus Kalkmörtel zu halten. Siehe: Wandziegel
10		Beschreiben Sie / Beschreibe den Zusammenhang zwischen den Rillen in dem Wandziegel und dem Verputz der Villa.	Die Wandziegel waren an der Außenseite gerillt, um den Verputz aus Kalkmörtel zu halten. Siehe: Die Hypocauststeine
11		Beschreiben Sie / Beschreibe die Funktionsweise der Hypocaustanlage.	Die Hypocaustanlage wurde von einem Heizraum aus mit einem Holzkohlenfeuer betrieben. Der Fußboden des zu beheizenden Raumes ruhte auf Pfeilern aus Ziegelplättchen, die Heißluft zog darunter hindurch. Durch Hohlziegel in der Wand zog die Heißluft ab, sodass der Raum vom Boden und von der Wand her beheizt wurde. Als Brandmaterial hat man wohl Holzkohlen verwandt, da im anderen Falle die Säulen des Hypocaustum nicht so ruffrei hätten sein können.

VILLA RUSTICA BEI WALLDORF / BADEN

BILDERRALLYE FÜR SCHÜLER
AUF DEN SPUREN DER RÖMER

***Das Leben in einer Villa Rustica wie der bei Walldorf / Baden.
Lasse den Alltag lebendig werden.
Vorlage für eine Arbeit in Gruppen***

Teil II Das Leben der Bewohner

Nr.	Bild	Aufgabe	Antwort
1		<p>Ist ein Glasgefäß ein notwendiger Teil für das Alltagsleben?</p> <p>Sagt dies etwas über das Bedürfnis der Bewohner an Luxus aus?</p>	<p>Glasgefäße wurden mit Sicherheit nicht auf dem Gutshof der Villa Rustica erzeugt. Es muss daher eine Überschussproduktion vorhanden gewesen sein. Die den Kauf solcher Waren ermöglichte. Und es muss seitens der Bewohner das Bedürfnis vorhanden gewesen sein, mit solchem Luxus zu repräsentieren.</p>
2		<p>Suchen Sie / Suche im eigenen Haushalt nach einem Stösel und Mörser oder einer Reibschale. Beschreibe, wozu man diese beispielsweise verwendet. Übertrage diese Verwendung in die Zeit, als die Römer in Obergermanien lebten.</p>	<p>In einer Reibschale wurden z.B. Öle für Salben hergestellt – für medizinische wie für kosmetische Anwendungen. Reibschalen wurden auch dazu verwendet, das Frühstück zuzubereiten. Moretum galt als das Frühstück der römischen Landbevölkerung und wurde vermutlich zusammen mit frischgebackenem Brot verzehrt. Seinen Namen hat das Frühstück (Moretum) von der Reibschale (lat. <i>mortarium</i>), in der es zubereitet wurde. Das</p>

			<p>Mortarium verfügte über einen griffigen breiten Rand und einen rauen Steinbelag auf der Innenseite (z.B. aus Quarzkörnern), der die Zerkleinerung von Zutaten wie Kernen und Kräutern erleichterte. Mit dem Mortarium könnten auch gewürzte Saucen hergestellt worden sein, wie der häufig vorhandene Ausguss im Rand vermuten lässt</p>
3		<p>Zeigen Sie auf / Zeige auf, wo nach Deiner Meinung die Amphoren herkommen und wozu diese verwendet wurden.</p> <p>Stellen Sie / Stelle eine Verbindung mit dem Rhein-Neckar-Raum her.</p> <p>Stellen Sie / Stelle eine Liste mit Nahrungsmitteln und Flüssigkeiten aus Erzeugnissen zusammen, die in Obergermanien heimische waren und die möglicherweise in Amphoren transportiert wurden.</p>	<p>Amphoren nicht nur in den Mittelmeerländern hergestellt und für dortige Erzeugnisse verwendet wurden. Vielmehr wurden Amphoren, die genau wie die aus Südspanien importierten Ölamphoren aussehen, ab dem späten 2.Jh.n.Chr. in großer Anzahl auch im weiteren Rhein-Main-Gebiet produziert.</p> <p>Unklar ist bislang noch der Inhalt dieser Amphoren. Trotz ihrer Ähnlichkeit mit den Ölamphoren kommt ein entsprechender Inhalt nicht in Betracht, denn Oliven wuchsen auch in römischer Zeit nicht am Rhein. Ob andere Ölpflanzen in genügend großer Zahl in der Region angebaut wurden, um die Amphoren zu füllen, bleibt zu prüfen. In zwei entsprechenden Amphoren im baden-württembergischen Walldürn haben sich Reste eines Weizenproduktes erhalten. Sie legen den Gedanken nahe, dass in den Amphoren Bier transportiert worden sein könnte. Bier ist als beliebtes Getränk in den Schriftquellen häufig belegt, und es gehörte zur Versorgung des Militärs.</p>

4		<p>Nennen Sie / Nenne Berufe, für die Lesen und Schreiben von Bedeutung waren, bzw. auch heute noch sind.</p> <p>Kann man sich einen blühenden Handel ohne Schrift vorstellen?</p>	<p>Griffel (lat. <i>stili</i>) werden recht häufig in Gräbern der römischen Provinzen gefunden. Mit ihrem spitzen Ende konnte man Holztäfelchen beschreiben, die mit einer dicken Wachsschicht überzogen waren. Der Griffel läuft an der anderen Seite in einem spatenförmigen Ende aus, mit dem man das Geschriebene korrigieren bzw. tilgen konnte.</p> <p>In Obergermanien scheint die Beigabe von <i>stili</i> weniger verbreitet gewesen zu sein.</p>
5		<p>Schen Sie / Suche nach haushaltsüblichen Materialien, die auch heute noch aus Knochen oder Horn hergestellt werden.</p> <p>Stelen Sie / Stelle eine Liste von Gegenständen zusammen, die in früheren Jahrhunderten aus Knochen, Horn oder Schildpatt hergestellt wurden, die heute jedoch meist durch Produkte aus Kunststoff ersetzt wurden.</p>	<p>Die meisten Gegenstände aus Knochen, Geweih und Elfenbein fertigte man im Altertum in vielen Fällen genauso gut aus Holz und Horn. Unser wechselhaftes Klima und die damit zusammenhängende wechselnde Durchfeuchtung des Bodens trugen jedoch dazu bei, dass sich diese Objekte fast nie erhalten haben. Für manche Utensilien ist der Werkstoff Bein besser geeignet, da er im polierten Zustand glatter als Holz ist und überdies wasserabweisende Eigenschaften aufweist.</p> <p>Hergestellt wurden die Nadeln meist aus einem Stäbchen, das man aus einem Rinderknochen heraussägte. Hierfür konnten prinzipiell alle anfallenden Langknochen der Extremitäten z. B. von Eseln, Pferden und anderen Säugetieren verwendet werden. Seltener fand Geweih Verwendung. Den Nadelrohling brachte der Handwerker anschließend mit Feilen in die gewünschte Form.</p>

6		Suchen Sie / Suche nach Materialien, aus denen Schmuckstücke hergestellt werden und schon in römischer Zeit hergestellt wurden.	
7		Führen Sie / Führe Gründe dafür an, dass die Verstorbenen in der Nähe der Villa Rustica beigesetzt wurden.	Zu einer Villa gehörte ein Friedhof, in dem die Villenbewohner bestattet wurden. Er lag meistens außerhalb der Umfassungsmauer an einer Zufahrtsstrasse
8		Fragen Sie / Frage bei Großeltern oder Spielzeugmuseen nach, aus welchen Materialien und wie zum Beispiel Puppen bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts hergestellt wurden.	In der griechisch-römischen Antike stand die Puppe stellvertretend für die Jugend eines Mädchens. Zusammen mit anderem Spielzeug wurde sie beim Eintritt in das Erwachsenenalter bzw. vor der Hochzeit einer Gottheit geopfert.
9		Ist es überraschend, Tierknochen auf dem Gelände einer Villa Rustica zu finden?	
10		Verbinden Sie die Wasserflasche mit landwirtschaftlicher Tätigkeit.	
11		<p>Würfelspiele sind auch heute noch sehr beliebt. Beschreiben Sie wenigstens ein Spiel, das man in unserer Zeit mit Würfeln spielt.</p> <p>Finden Sie / Finde Würfelspiele aus römischer Zeit.</p>	Aus schriftlichen Quellen wissen wir, dass Würfel- oder Brettspiele auch bei Frauen beliebt waren. Als Grabbeigabe in den Nordwestprovinzen gelangten Utensilien für Gesellschaftsspiele aber hauptsächlich in Männergräber. Besonders populär unter Soldaten war das ludus latruncularum, bei dem auf einem Brett mit eingeritztem Raster zwei Personen mit jeweils 15 Spielsteinen gegeneinander spielten. Diese Steine (<i>latrunculi</i>) finden sich, hergestellt aus allen erdenklichen Materialien, oft auch in beträchtlichen Mengen in Siedlungen.

VILLA RUSTICA BEI WALLDORF / BADEN

BILDERRALLYE FÜR SCHÜLER
AUF DEN SPUREN DER RÖMER

***Das Leben in einer Villa Rustica wie der bei Walldorf / Baden.
Lasse den Alltag lebendig werden.
Vorlage für eine Arbeit in Gruppen***

Teil III Produktion, Handel, Jagd

Nr	Bild	Aufgabe	Antwort
1		Zähle die Verwendungsmöglichkeiten dieser Pfeilspitze auf s.u.	1.Jagdwaffe. 2. Militärwaffe s.u.
2		Zähle die Verwendungsmöglichkeiten dieser Pfeilspitze auf. Verbinde dies mit einer Beschreibung der Tätigkeit der Bewohner.	1.Jagdwaffe. 2. Militärwaffe zu 1. Die Jagd war (notweniger) Bestandteil der Ernährung. Jagdbares Wild muss in der Nähe gewesen sein. Ein erheblicher Teil des Umlandes war dann wohl bewaldet. Zu 2. Es wird vermutet, dass die Villa Rustica bei Walldorf von Soldaten gebaut und bewohnt wurde. Dann könnte die Pfeilspitze ein Teil der Ausrüstung gewesen sein. Zu 1 & 2: Die Pfeilspitze war ein Produkt,

			das hier hergestellt und weiter verkauft wurde.
3		<p>Stelle eine Liste zusammen aus der ersichtlich ist, weshalb man</p> <p>1.) in römischer Zeit Bären jagte – und 2.) welche Verwendung Bärenzähne fanden.</p>	<p>1. Jagdwild (Fleisch und Fell; ein unbehandeltes Bärenfell kostete nach den diokletianischen Preisedikt 100 Denare, d.h. im ersten / zweiten Jahrhundert etwa ein Viertel bis ein Drittel des Preises); für Spiele in Amphitheatern (der Preis für einen Bären für öffentliche Spiele ist allerdings nicht überliefert)</p> <p>2. Schmuck für Soldaten; Amulette</p>
4		Welche Berufe arbeiteten mit einem Senkblei?	Ein Senkblei wird bei Bau von Wänden verwendet. Man sucht damit aber auch nach dem Wasserhorizont von artesischen Brunnen. Und selbstverständlich in der Schifffahrt, um die Wassertiefe auszuloten.
5		<p>Schlagen Sie / Schlage in Lexika nach, wo Spinnwürtel am Spinnrad verwendet wurden.</p> <p>Beschreiben Sie, weshalb Spinnräder bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts fast in jedem Haushalt anzutreffen waren.</p>	<p>Funktionsweise z.B. in Wikipedia nachsehen Haupt- oder Nebenerwerb der Bewohner des vicus.</p> <p>Der Nachweis von Webstühlen kann nicht erbracht werden (organisches Material, das zerfallen ist). Die Annahme ihrer Existenz ist sicherlich berechtigt.</p>
6		Unter Terra sigillata versteht man römisches Geschirr für gehobene Ansprüche. Sie ist mit dem Stempel der Werkstatt bzw. des Herstellers versehen. Welche Gründe mag es gegeben haben, dass man diese auch häufig auf dem Gelände einer Villa Rustica findet?	Ab den 20er Jahren n. Chr. verlagerte sich der Schwerpunkt der TS-Herstellung nach Süd-Gallien, wo bereits in augusteischer Zeit teils in Filialen italischer Werkstätten, teils mit Hilfe importierter Formschüsseln diese Reliefkeramik produziert wurde. Selbständige große Werkstattzentren (wie La Graufesenque, Banassac, Montans) entstanden, die nun ihrerseits den italischen

			<p>Markt beeinflussen und seit trajanischer Zeit das Entstehen großer mittelgallischer Werkstätten begünstigten (Lezoux u.a.).</p> <p>Die Stabilisierung des römischen Limes am Oberrhein und der oberen Donau unter Domitian (reg. 81-96 n.Chr.) ließ große Betriebe in Ost-Gallien und im Rheinland sowie in Spanien, die zum Teil bis ins 3. Jh. arbeiteten, entstehen. Diese Werkstätten und ihre auswärtigen Filialen (v.a. in Rheinzabern, Westerndorf) beherrschten den Markt bis nach Britannien und bis ins Donaubecken.</p>
7		Die Form des Werkzeugs hat sich bis in unsere Gegenwart kaum verändert. Würdigen Sie / Würdige die Leistung der antiken Techniker.	
8		Die Form des Werkzeugs hat sich bis in unsere Gegenwart kaum verändert. Würdigen Sie / Würdige die Leistung der antiken Techniker.	
9		Kalkbrennöfen sind seit der Vorzeit bekannt. Für den Hausbau waren Sie wichtig, und es erforderte eine sehr gute Beherrschung der Technik, an Kalkbrennöfen erfolgreich zu arbeiten. Wozu wurde diese aufwendige Technik benötigt?	